

# Efficiency Forum | 2012



## **PORTFOLIOMANAGEMENT** **PROJEKTCONTROLLING**

Erfolgsfaktoren und Erfahrungen

- Methoden • Kennzahlen • Faktor Mensch
- zugehörige Managementsysteme

---

Wissen Praxis und Impulse durch Vorträge,  
World-Café und Informellem Austausch

---

am 15. November 2012 in Freiburg

Das Efficiency Forum wird  
veranstaltet von

  
**amanit**  
EFFICIENCY CONSULTANTS

# Sehr geehrte Führungskräfte und Entscheider,

## Wozu gibt es unser Efficiency Forum?

- Die Themen sind speziell auf moderne Unternehmensführung durch Unterstützung eines Projekt- und Portfoliomanagement ausgerichtet
- Die Moderatoren und Referenten sind erfahrene Führungskräfte und Berater mit Praxis Know-How.
- Die Veranstaltung findet wiederholt auf Wunsch unserer Kunden, Partner und Interessenten statt.
- Die Kombination aus Fachvorträgen, World-Café zu bestimmten Themen und vielen Networkingmöglichkeiten ist ideal und ermöglicht den Austausch von praxisorientiertem Wissen und Lösungsansätzen. Sie erhalten Impulse für Ihre Arbeit in Ihrem Unternehmen.

Die Haufe-Lexware Gruppe befürwortet diese Idee und unterstützt uns wieder mit Ihren Räumlichkeiten für das Efficiency-Forum 2012 ein idealer Veranstaltungsort.

**Überzeugen Sie sich vom hohen Nutzen dieser Veranstaltung für Ihren Alltag. Hier sprechen Sie mit Experten, die ähnliche Sorgen und Herausforderungen haben wie Sie.**

Ich würde mich freuen, Sie am 15. November 2012 persönlich begrüßen zu dürfen. Herzlichst Ihr

Jörg Rietsch  
Geschäftsführender Gesellschafter  
amanit Unternehmensberatung GmbH



*„Das Efficiency-Forum bietet kompakte und praxisorientierte Impulse für projektorientierte Unternehmenssteuerung“*

# Wie schafft und erhält man Transparenz im Projektcontrolling und im Projektportfolio?

Wie trägt man der Tatsache Rechnung, dass die Projektsteuerung heute schon große Teile der Unternehmenssteuerung mitbestimmt?

Oder: Wie grenzt man sich vom Mitbewerb ab und erarbeitet sich durch moderne, projektorientierte Unternehmensführung Wettbewerbsvorteile?

Die Frage bewegt Führungskräfte jeden Tag.

Denn: „Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein.“\*

Wie also unterstützt modernes Projektcontrolling und Portfolio-management die erfolgsorientierte Unternehmensführung?

## IMPULSE

### DISKUSSION

### EXPERTENGESPRÄCHE

### PRAXISBERICHTE

### FACHVORTRÄGE

### APÈRO

### INFORMELLER AUSTAUSCH

\*Philip Rosental, Unternehmer, 1916-2001

Efficiency Forum | 2012

## „Langfristige Unternehmensziele vs. Tägliches Projektmanagement“

**Jörg Rietsch** ist Geschäftsführer Gesellschafter der amanit Unternehmensberatung GmbH und verfügt über 15 Jahre Erfahrung im Bereich Projektcontrolling, Multiprojekt- und Portfoliomanagement in unterschiedlichen Branchen und Unternehmensgrößen.

Der Begriff Portfoliomanagement ist schon seit vielen Jahren in aller Munde. Was aber ist die genaue Idee dahinter und welchen Nutzen können Sie erzielen, wenn Sie sich mit Haut und Haar auf die Methode und den daraus erzielten Erkenntnissen einlassen?

Im günstigsten Fall verschmelzen langfristig geplante Unternehmensziele mit dem täglichen Projektgeschäft. Oft wird zwar Portfoliomanagement eingeführt und damit auch ein hoher Nutzen auf Einzelprojektebene erreicht, das Potential des Portfoliomanagements zur erweiterten und ergänzenden Unternehmenssteuerung wird allerdings verkannt und nicht oder nur teilweise genutzt.



*Die Faktoren Mensch, Methoden / Prozesse und Technologie sind die Basis für Ihren Erfolg bei der Umsetzung eines modernen Projekt- und Portfoliomanagement*

## INTEGRALE MANAGEMENTSYSTEME

## „Wie viel Individualität benötigt ein firmenweites Managementsystem?“

**Ivano Coletto** ist Senior Consultant bei der consulteer AG in Luzern (CH). Er verfügt über jahrelange Erfahrung im Prozessmanagement in verschiedenen Branchen. Unternehmensarchitektur ist für ihn die ganzheitliche Betrachtung der Elemente einer Organisation in Bezug auf Planung, Führung, Veränderung und Betrieb.

Ein gelungenes Portfoliomanagement setzt klare Unternehmensziele und absolute Transparenz in der Projektlandschaft voraus. Ein Flickenteppich individueller, funktionaler Organisationen erschwert die Messung und Steuerung eines Unternehmens jedoch enorm. Diese Individualisierung ist andererseits aber auch Nährboden für Motivation und kulturelle Bereicherung (vgl. Verkauf und F&E).

**Wie kann man also einerseits Transparenz in der Projektlandschaft schaffen und andererseits den Freiheitsgrad in den Organisationseinheiten beibehalten?**



*„Vergessen Sie Dogmas, wenden Sie Ihr Prozessmanagement praxisorientiert an.“*

Jedes World-Café findet 3 x am Tag statt und dauert jeweils eine Stunde

## Was erwartet Sie im World-Café?

In der Annahme, es gibt kollektives Wissen, bringen wir Menschen zu einem bestimmten Thema in ein konstruktives Gespräch.

Die Gespräche finden in einer entspannten Atmosphäre statt und haben das Ziel, gemeinsames Wissen und den Leistungsvorteil der Gruppe sichtbar zu machen. Jede Gruppe entwickelt individuell neue Perspektiven, Denkweisen und Handlungsoptionen.

Wir bieten den Rahmen und die Diskussionsebene und Sie bestimmen den Verlauf der Gespräche.

### Café 1

„Nutzen und Notwendigkeit des Portfoliomanagement“  
- Wie Sie alle überzeugen -

- Welchen Nutzen erzielen Sie aus dem Projekt- und Portfoliomanagement?
- Welche Kennzahlen sind für Sie hilfreich?
- Wie überzeugen Sie beteiligte und betroffene Mitarbeiter
- Wie Sie die anderen ins „Boot“ holen

Moderation:

**Max Zuber**

Leiter Central Project Office  
PMO P&C Global Business  
Line AXA Versicherung

### Café 2

„Menschen und andere Widerstände im Projekt- und Portfoliomanagement

Gerade im Projekt- und Portfoliomanagement entstehen vielschichtige Widerstände, die oft geduldet werden.

- Wie gehen Sie damit um?
- Wie lösen Sie Blockaden?
- Wie erzeugen Sie konstruktive Energie

Moderation:

**Thomas Holzer**

Consulting - Coaching -  
Mediation

### Café 3

„Management Methoden unter der Lupe“  
- Welche helfen wirklich -

Eine Flut von Methoden & Instrumenten stehen uns für die Bewältigung des beruflichen Alltags zur Verfügung, aber was bringen die eigentlich?

- Welche Managementmethoden haben Sie im Einsatz?
- Welches Problem möchten Sie damit lösen?
- Haben Sie es gelöst?

Moderation:

**Susanne Flügler**

Senior Consultant  
amanit Unternehmensberatung GmbH

## AGENDA 15. November 2012

---

- 08:30 Uhr Get Together
- 
- 09:00 Uhr Begrüßung und Start der Veranstaltung
- 
- 09:10 Uhr Begrüßung durch unseren Gastgeber Haufe-Lexware  
Sabine Ritter - Leitung Portfoliomanagement
- 
- 09:30 Uhr STRATEGISCHES UND OPERATIVES PORTFOLIOMANAGEMENT  
„Langfristige Unternehmensziele vs. Tägliches Projektmanagement“  
Jörg Rietsch - amant Efficiency-Consultant
- 
- 10:00 Uhr Einleitung/Organisation der World-Cafés - Jörg Rietsch
- 
- 10:15 Uhr Vorstellung der Café Themen durch den Moderatoren
- 
- 11:15 Uhr **World-Café 1 bis 3**
- 
- 12:15 Uhr Mittagpause und Networking
- 
- 13:30 Uhr **World Café 1 bis 3**
- 
- 14:30 Uhr **World Café 1 bis 3**
- 
- 15:30 Uhr Get Together
- 
- 15:45 Uhr Kurzpräsentation der Ereignisse der **3 World-Cafés**  
durch die Moderatoren
- 
- 16:20 Uhr INTERGRALE MANAGEMENTSYSTEME  
Wie viel Individualität benötigt ein firmenweites Managementsystem?  
Ivano Coletto - Senior Consultant consulteer AG in Luzern
- 
- 16:45 Uhr Fazit und offizielles Ende - Jörg Rietsch
- 
- 17:00 Uhr Apéro und Networking  
Stärken Sie sich gemeinsam mit uns und unterhalten Sie sich  
in entspannter Atmosphäre bei einem Glas badischen Wein
- 

Veranstaltungsort am 15. November 2012

Campus Haufe Mediengruppe  
Munzinger Straße 9  
79111 Freiburg

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN

---

### **Teilnahmegebühr, Stornierung, Änderung**

Die Teilnahmegebühr für das Efficiency Forum 2012 beträgt pro Person **75 Euro**. Der Preis versteht sich inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Darin enthalten sind Tagungsgetränke und ein Kostenbeitrag für die Teilnahme am Mittagessen und am Apéro.

Der Zutritt zur Veranstaltung ist nur gewährleistet, wenn der Rechnungsbetrag vor der Veranstaltung auf unserem Konto gutgeschrieben wird.

Programmänderungen oder die Absage der Veranstaltung aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. In diesem Fall wird die Teilnahmegebühr zurück erstattet oder behält auf Wunsch die Gültigkeit für den Nachfolgetermin.

---

### **Anmeldung**

Zur Anmeldung genügt das vollständige Ausfüllen und Unterschreiben des Anmeldeformulars auf der folgenden Seite. Es gilt als rechtsverbindliche Anmeldung.

Bitte faxen Sie uns die Anmeldung zu oder senden Sie diese als gut leserliches PDF per E-Mail an [events@amanit.de](mailto:events@amanit.de)

---

### **Datenschutz**

Ihre Daten werden vom Veranstalter nur zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular geben Sie dazu Ihre Einwilligung, dass wir die Veranstaltung dokumentieren und für Aufzeichnungen weiter verwenden dürfen.

---

### **Hinweise zur Zulässigkeit von Ton-, Bild- oder Filmaufnahmen**

Ton-, Bild- oder Filmaufnahmen sind nur den vom Veranstalter autorisierten Personen und Medienvertretern gestattet.

## ANMELDEFORMULAR

---

Per Fax an **+49 761 383710 -29**

Per E-Mail an **Info@amanit.de**



Ich werde am **Efficiency Forum am 15.11. 2012 in Freiburg teilnehmen.**

Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt **75 Euro inkl. MwSt.**

---

1. Person (Name, Vorname)

Funktion / Titel

---

2. Person (Name, Vorname)

Funktion / Titel

---

Firma/Institution

---

Straße

---

PLZ, Ort

---

E-Mail

Ich habe die Teilnahmebedingungen sorgfältig gelesen und akzeptiert und überweise sofort nach Rechnungserhalt die vollständige Teilnahmegebühr auf das Konto 7438504243 der BW Bank, Freiburg BLZ 600 501 01.



Bitte informieren Sie mich über weitere Veranstaltungen der amanit

---

Ort, Datum

---

Firmenstempel / rechtsverbindliche Unterschrift